

Presseinformation

20. Januar 2003

Diashow über Neuguinea in Moosbrunn

Motto des Vortrags: „Söhne der Steinzeit“

Der Weltenbummler Anton Eder schildert in einer Diashow am Montag, 24. Februar, im Festsaal der Gemeinde Moosbrunn (Bezirk Wien-Umgebung) seine abenteuerliche Reise durch das indonesische Neuguinea. Der westliche Teil Neuguineas, der von Indonesien vor rund 60 Jahren besetzt wurde, war für den Abenteurer das Ziel mehrerer Expeditionen. Neuguinea, die nördlich von Australien gelegene, zweitgrößte Insel der Welt, ist eines der unerschlossensten Gebiete der Erde und hat eine Gesamtfläche von 771.900 Quadratkilometern.

Ein Jeep brachte Eder zu den von der Jagd lebenden Völkern der Marind und Kanum. Mit einem Einbaum durchfuhr der Fotograf die Mangrovensümpfe, weiters erkundete er bei seinen Ausflügen die außergewöhnliche Pflanzenwelt des über 3000 Meter hoch gelegenen Habbema-Sees. In der Multimedia-Show gibt Eder seine Eindrücke wieder. Er berichtet in seinem Vortrag auch über das Klima, die Geografie, die geschichtliche Entwicklung und die Menschen von Neuguinea. Mit faszinierenden Bildern belegt er in der Diashow seine Abenteuer, die er auf dem Inselparadies erlebt hat.

Nähere Informationen: Gemeinde Moosbrunn, Telefon 02234/733 27.